MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

#### Aufbau des MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Der MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health besteht aus elf Modulen, wobei jedes Modul aus drei bis vier Lehrveranstaltungen besteht. Jede Lehrveranstaltung umfasst dabei einen Arbeitsaufwand von zwei bis fünf ECTS-Punkten. Die einzige Ausnahme bildet das letzte Modul, M11: Master-Thesis und Masterprüfung. Hier ist die Masterarbeit zu verfassen sowie eine mündliche Abschlussprüfung zu absolvieren.

Die einzelnen Module bzw. Lehrveranstaltungen sind sequenziell zu absolvieren und bauen auch inhaltlich aufeinander auf. Modul 9 und 10 sind als Wahlmodule zu verstehen. Es stehen vier Wahlmodule zur Auswahl, wovon Sie zwei nach Modul 7 auswählen: "Gesundheitsmanagement im gesellschaftlichen Kontext", "Digitale Führung", "Digitales Human Resource Management" und "Technologie- und Wissensmanagement".

Als Leistungsnachweis ist entweder eine Online-Prüfung oder eine Modulprojektarbeit vorgesehen. Die Online-Prüfungen der einzelnen Lehrveranstaltungen, bei denen es sich u.a. um Multiple-Choice-Prüfungen, Essays, Präsentationen oder Case Studies handeln kann, finden online statt, Ort und Zeit der Prüfung bestimmen Sie selbst. Sie benötigen lediglich einen PC, eine Webcam, ein Mikrofon sowie eine (stabile) Internetverbindung.

Auf der Lernplattform stehen innovative Lehr- und Lernmaterialien für Sie bereit. Diese umfassen unter anderem interaktive Skripten, Audio-Books, Lernvideos, Podcasts und Fallstudien. Zudem finden mehrmals pro Monat freiwillige Live Lectures mit Vortragenden aus der Praxis statt. Ebenfalls stehen den Studierenden sowohl ein inhaltlicher als auch ein technischer Support zur Seite.







MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

#### Curriculum

Modultitel	LV-Titel	Prüfungsformat*	ECTS
M1: Strukturen des Gesundheitswesens	M1-LV1: Gesundheitsethik	Online-Prüfung	2
	M1-LV2: Soziologie des Gesundheitswesens	Online-Prüfung	2
	M1-LV3: Volkswirtschaftliche Struktur der Gesundheitswirtschaft	Online-Prüfung	2
	M1-LV4: Modulprojektarbeit: Strukturen des Gesundheitswesens	Modulprojektarbeit	2
	M2-LV1: Wissenschaftliches Arbeiten I: Qualitative Forschungsmethodik	Online-Prüfung	2
M2: Academic Research Skills	M2-LV2: Wissenschaftliches Arbeiten II: Statistische Methoden	Online-Prüfung	2
	M2-LV3: Disposition	Disposition	5
	M3-LV1: Strategisches Management	Online-Prüfung	2
M2. Managamentkamnatanzan	M3-LV2: Geschäftsmodelle im Gesundheitssektor und Life-Science Bereich	Online-Prüfung	2
M3: Managementkompetenzen	M3-LV3: Prozess- und Qualitätsmanagement	Online-Prüfung	2
	M3-LV4: Modulprojektarbeit: Managementkompetenzen	Modulprojektarbeit	2
	M4-LV1: Instrumente des operativen Gesundheitsmanagements	Online-Prüfung	2
M4: Praktiken des Gesundheitsmanagements	M4-LV2: Public und Global Health	Online-Prüfung	2
	M4-LV3: Modulprojektarbeit: Praktiken des Gesundheitsmanagements	Modulprojektarbeit	2
	M5-LV1: Strategisches und Operatives Controlling	Online-Prüfung	2
M5: Strategisches Controlling und	M5-LV2: Kostenrechnungsmanagement	Online-Prüfung	2
Kennzahlensysteme	M5-LV3: Modulprojektarbeit: Strategisches Controlling und Kennzahlensysteme	Modulprojektarbeit	2
	M6-LV1: Innovationsmanagement	Online-Prüfung	2
M6: Innovations- und	M6-LV2: Change Management	Online-Prüfung	2
Organisations management	M6-LV3: Organisationsentwicklung und Agilität	Online-Prüfung	2
	$M6\text{-LV4:}\ Modul projektar beit: Innovations-\ und\ Organisations management$	Modulprojektarbeit	2
	M7-LV1: Digitale Transformation des Gesundheitssektors	Online-Prüfung	2
M7: Digitale Gesundheit	M7-LV2: Digital Health in praktischer Anwendung	Online-Prüfung	2
	M7-LV3: Modulprojektarbeit: Digitale Gesundheit	Modulprojektarbeit	2
	M8-LV1: Data Science	Online-Prüfung	2
	M8-LV2: Prozessdigitalisierung	Online-Prüfung	2
M8: Technologie- und Datenmanagement	M8-LV3: Big Data und Künstliche Intelligenz	Online-Prüfung	2
	M8-LV4: Modulprojektarbeit: Technologie- und Datenmanagement	Modulprojektarbeit	2
M9: Wahlmodul 1			8
M10: Wahlmodul 2			8
M11: Master-Thesis und Masterprüfung	M11-LV1: Master-Thesis und Masterprüfung	Schriftliche Abschluss- arbeit und mündliche Abschlussprüfung	15
Gesamt			90

#### MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modultitel	LV-Titel	Prüfungsformat*	ECTS
M9a/M10a-M1: Gesundheitsmanagement im	M9a/M10a-M1-LV1: Public Affairs im Gesundheitswesen	Online-Prüfung	2
	M9a/M10a-M1-LV2: Sustainabilitymanagement	Online-Prüfung	2
gesellschaftlichen Kontext	M9a/M10a-M1-LV3: Gesundheitsförderung und Gesundheitspsychologie	Online-Prüfung	2
(Wahlmodul)	M9a/M10a-M1-LV4: Modulprojektarbeit: Gesundheitsmanagement im gesellschaftlichen Kontext	Modulprojektarbeit	2
	M9b/M10b-M1-LV1: Leadership and Social Skills	Online-Prüfung	2
M9b/M10b-M1: Digitale Führung	M9b/M10b-M1-LV2: Digital Leadership	Online-Prüfung	2
(Wahlmodul)	M9b/M10b-M1-LV3: Leadership Development	Online-Prüfung	2
	M9b/M10b-M1-LV4: Modulprojektarbeit: Digitale Führung	Modulprojektarbeit	2
	M9c/M10c-M1-LV1: Human Resource Management	Online-Prüfung	2
M9c/M10c-M1: Digitales Human	M9c/M10c-M1-LV2: Digital Recruiting und Onboarding	Online-Prüfung	2
Resource Management (Wahlmodul)	M9c/M10c-M1-LV3: People Analytics	Online-Prüfung	2
	M9c/M10c-M1-LV4: Modulprojektarbeit: Digitales Human Resource Management	Modulprojektarbeit	2
	M9d/M10d-M1-LV1: Digital Technology Management	Online-Prüfung	2
M9d/M10d-M1: Technologie- und Wissensmanagement (Wahlmodul)	M9d/M10d-M1-LV2: Wissensmanagement	Online-Prüfung	2
	M9d/M10d-M1-LV3: Digitalisierung des Wissensmanagements	Online-Prüfung	2
	M9d/M10d-M1-LV4: Modulprojektarbeit: Technologie- und Wissensmanagement	Modulprojektarbeit	2

<sup>\*</sup>Bei Online-Prüfungen kann es sich u.a. um Multiple-Choice-Prüfungen, Essays, Präsentationen oder Case Studies handeln.

Ein ECTS-Punkt entspricht einem Arbeitsaufwand von 25 Arbeitsstunden. Der studentische Gesamtaufwand beträgt damit 2.250 Stunden.

**Ablauf:** Der Ablauf gestaltet sich durch alle Module sequenziell, d.h. Sie bearbeiten Module und Lehrveranstaltungen in vorgegebener Reihenfolge. Es stehen vier Wahlmodule zur Auswahl, wovon Sie zwei nach Modul 7 auswählen.

Abschluss des Fernstudiums: Im Rahmen des letzten Moduls (M11) verfassen Sie Ihre Masterarbeit, welche Sie in einer dreiteiligen mündlichen Abschlussprüfung verteidigen werden:

- 1. Verteidigung der Masterarbeit
- 2. Fragen zu der Masterarbeit
- 3. Fragen zu den Lehrinhalten des absolvierten Online-Hochschullehrgangs

Noch Fragen? Sie erreichen unsere Studienberatung unter studienberatung@e-learning-group.com oder +43 1 361 97 67 10.

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung		
Titel des Moduls	Strukturen des Gesundheitswesens	
Modul-Nummer & Kurz- name	M1	
Art des Moduls	Pflichtmodul	
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul	
ECTS-Anrechnungspunkte	8	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	Keine	
Modulsprache	Deutsch	
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  ethische Problemfälle in Organisationen zu bewerten,  Maßnahmen für ethische Analysen zu entwickeln und entsprechende Entscheidungen zu treffen,  die Unterschiede zwischen Patient:innenethik, Medizinethik und Managementethik zu argumentierten,  Handlungsoptionen für unterschiedliche Stakeholder bei ethischen Fragestellungen vorzuschlagen,  die Bedeutung der Soziologie für die Gesundheitswissenschaften einzuschätzen,  systemtheoretische Zusammenhänge im Gesundheitssystem zu erörtern,  auf Basis internationaler Daten Entscheidungen im Gesundheitswesen zu treffen,  die volkswirtschaftliche Bedeutung des Gesundheitssektors einzuordnen und entsprechende Phänomene zu differenzieren,  wirtschaftliche Kenngrößen zu berechnen, zu strukturieren und ihre Bedeutung zu beurteilen.	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Gesundheitsethik	
LV-Nummer & Kurzname	M1-LV1	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	2	
LV-Sprache	Deutsch	
	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage,	
	Grundbegriffe und Konzepte ethischen Denkens zu erläutern,	
	zu erklären, wie durch deliberative Managemententscheidungen eine Symbiose zwischen den ökonomischen und medizinischen Ansprüchen in Gesundheitsorganisationen erwirkt werden kann,	
Lernergebnisse	anhand der ISSUE-Methode konkrete Maßnahmen und Entscheidungen für ethische Problemfälle in Organisationen abzuleiten,	
	intentionalistische Ethik von konsequentionalistischer Ethik zu unterscheiden,	
	Erfolg und Zweckdienlichkeit im Gesundheitsmanagement anhand normativer Kriterien zu beurteilen,	
	einen organisationsethischen Prozess zu erstellen und in diesem entscheidende Stakeholder zu identifizieren sowie ethische Handlungsoptionen zu entwickeln.	
Lehrinhalte	<ul> <li>Begriffe und Konzepte der Ethik</li> <li>Intentionalistische Ethik</li> <li>Konsequentionalistische Ethik</li> <li>Bereichsethiken</li> <li>Medizin- und Patient:innenethik</li> <li>Organisationen als ethisch handelnde Akteure</li> </ul>	
Lehr- und Lernformen	<ul> <li>Managementethik im Gesundheitswesen</li> <li>Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen</li> </ul>	
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	keine	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Soziologie des Gesundheitswesens	
LV-Nummer & Kurzname	M1-LV2	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	2	
LV-Sprache	Deutsch	
	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, moderne Gesellschaft als ein komplexes System sozialer	
	Subsysteme zu strukturieren, die durch strukturelle Rückkopplungen miteinander interagieren,	
	das Gesundheitswesen als eigenständiges Subsystem der Gesellschaft funktionell anhand der Logik Krank/Gesund zu differenzieren,	
Lernergebnisse	internationale Gesundheitsdaten zu analysieren, um den Zusammenhang von Gesundheitswesen und gesellschaftlicher Entwicklung als Korrelation zu beschreiben,	
	zu beurteilen, wie Gesundheit und Ökonomie durch eine strukturelle Rückkopplung miteinander verbunden sind und wie an dieser Schnittstelle Gesundheitsökonomie operiert,	
	zu planen, wie vorhandene strukturelle Verknüpfungen im Rahmen gesellschaftlicher Komplexität zu nutzen sind, um beispielsweise Kommunikationskanäle zwischen den Subsystemen Politik und Gesundheitswesen zu etablieren.	
Lehrinhalte	<ul> <li>Systemtheorie</li> <li>Funktionale Differenzierung der modernen Gesellschaft</li> <li>Gesamtheit, Interaktion und Autopoiesis sozialer Systeme</li> <li>Gesundheit in Interaktion zu Wissenschaft, Technik, Politik, Ökonomie</li> <li>Gesundheit als soziales System und die Funktionslogik von Krank/Gesund</li> </ul>	
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen	
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M1-LV1	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Volkswirtschaftliche Struktur der Gesundheitswirtschaft	
LV-Nummer & Kurzname	M1-LV3	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	2	
LV-Sprache	Deutsch	
	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage,	
	das Phänomen Informationsasymmetrien zu definieren.	
	Faktorenmärkte zu beschreiben und diese am Beispiel des Arbeitsmarktes im Gesundheitswesen zu konkretisieren,	
	die monetären und steuerlichen Grundlagen verschiedener Finanzierungsmethoden im Gesundheitswesen zu unterscheiden,	
Lernergebnisse	die Bedeutung staatlicher Ausgaben und Investitionen für den Gesundheitssektor zu evaluieren und deren konjunkturell antizyklische Wirkung zu bewerten,	
	auf Basis des Angebots-Nachfrage-Modells die Wirkung von Sozialbeiträgen und Steuern auf den Arbeitsmarkt zu beurteilen,	
	unterschiedliche Berechnungsmethoden des BIP zu nutzen und den Beitrag des Gesundheitssektors zur gesamten Wertschöpfung zu berechnen.	
Lehrinhalte	<ul> <li>Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht</li> <li>Wirkung von Steuern und Abgaben auf die Preisbildung</li> <li>Bruttoinlandsprodukt, Entstehungs- und Verwendungsrechnung</li> <li>Volkswirtschaftliche Bedeutung der Gesundheitswirtschaft</li> </ul>	
	<ul> <li>Pro- und antizyklische Investitionen und das Gesundheitswesen</li> <li>Informationsasymmetrien</li> </ul>	
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen	
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur		
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M1-LV2	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Strukturen des Gesundheitswesens	
LV-Nummer & Kurzname	M1-LV4	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	3	
LV-Sprache	Deutsch	
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus Modul 1 praxisorientiert anzuwenden.	
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus Modul 1.	
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen	
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M1-LV3	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses	

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung		
Titel des Moduls	Academic Research Skills	
Modul-Nummer & Kurz- name	M2	
Art des Moduls	Pflichtmodul	
Modul-Typ	Online-Modul	
ECTS-Anrechnungspunkte	9	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M1	
Modulsprache	Deutsch	
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  ein Thema wissenschaftlich aufzubereiten,  geeignete Methoden im Rahmen der Wissenschaftlichkeit anzuwenden,  angemessene Quellen in die schriftlichen Ausarbeitungen einzubauen,  richtig zu zitieren,  Wahrscheinlichkeitsverteilungen zu kalkulieren,  Hypothesen auszustellen und zu überprüfen,  eigenständig empirisch zu forschen,  eine Disposition sowie eine Masterarbeit im Rahmen der guten wissenschaftlichen Praxis zu erstellen.	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Wissenschaftliches Arbeiten I: Qualitative Forschungsmethodik	
LV-Nummer & Kurzname	M2-LV1	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	2	
LV-Sprache	Deutsch	
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,	
	qualitative und quantitative Methoden zu unterscheiden,	
	adäquate Literaturquellen von unzulässigen Quellen zu differenzieren,	
	Forschungsziel und Forschungsmethode zu unterscheiden respektive eine entsprechende Forschungsstrategie zu entwickeln,	
	korrekt zu zitieren,	
Lernergebnisse	Forschungsfragen zu formulieren und ein Forschungsdesign zu konzipieren,	
	Methoden wissenschaftlicher Arbeit und Forschung im Rahmen ihrer Masterarbeit auszuwählen und anzuwenden, diese Entscheidung bezüglich Methodenwahl zu begründen,	
	den Anforderungen an einen wissenschaftlichen Schreibstil zu entsprechen,	
	eine Masterarbeit nach allen erforderlichen wissenschaftlichen methodischen und formalen Kriterien zu erstellen.	
	Qualitative und quantitative Methodik	
	Literaturrecherche	
Labatahalka	Formalkriterien einer wissenschaftlichen Arbeit	
Lehrinhalte	Methodenwahl     Empirische Datenerhebung	
	<ul><li>Empirische Datenerhebung</li><li>Hypothesenbildung</li></ul>	
	Forschungsdesign	
Lahar and Lame Course	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks,	
Lehr- und Lernformen	Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen	
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M1-LV4	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Wissenschaftliches Arbeiten II: Statistische Methoden	
LV-Nummer & Kurzname	M2-LV2	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	2	
LV-Sprache	Deutsch	
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,	
	Wahrscheinlichkeitsverteilungen zu berechnen,	
	unterschiedliche Ansätze der quantitativen Forschungsmethoden zu differenzieren,	
	quantitative Daten anhand unterschiedlicher Parameter auszuwerten und zu interpretieren,	
	die Validität von Datensätze zu bewerten und zu vergleichen,	
Lernergebnisse	betriebswirtschaftliche Entscheidungstheorien anhand des Informationsniveaus handelnder Akteure zu evaluieren,	
	eine eigenständige quantitative Erhebung durchzuführen und die gewonnenen Datenbestände auszuwerten,	
	deskriptive und induktive Statistik voneinander abzugrenzen,	
	durch systematische Erhebung von Daten Erkenntnisse zu gewinnen,	
	ein quantitatives Forschungsdesign für die eigene Masterarbeit auszuarbeiten.	
	Erhebung quantitativer Daten	
	Skalen und Skalenniveaus	
	Deskriptive Statistik	
Lehrinhalte	Induktive Statistik	
	Wahrscheinlichkeitstheorie	
	Wahrscheinlichkeitsverteilung	
	Betriebswirtschaftliche Entscheidungstheorie	
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks,	
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur	Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M2-LV1	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen	

Lehrveranstaltungsbeschreibung		
Titel der LV	Disposition	
LV-Nummer & Kurzname	M2-LV3	
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung	
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung	
ECTS-Anrechnungspunkte	5	
LV-Sprache	Deutsch	
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage,  ein Thema für die eigenen Masterarbeit zu wählen,  das Forschungsdesign für die Masterarbeit zu entwickeln,  das Forschungsinteresse der eigenen Masterarbeit auszuformulieren,  Ziele und Nicht-Ziele der Masterarbeit explizit abzugrenzen,  konkrete Forschungsfragen für die eigene Masterarbeit zu formulieren,  eine wissenschaftliche Methode entsprechend dem Forschungsinteresse zu wählen und diese Methodenwahl zu begründen,  eine Grobgliederung der Masterarbeit zu strukturieren,  ein empirisches Forschungsprojekt zu konzipieren,  eine Disposition nach allen erforderlichen wissenschaftlichen und formalen Kriterien zu erstellen.	
Lehrinhalte	<ul> <li>Kriterien guter wissenschaftlicher Praxis</li> <li>Untersuchungsdesign</li> <li>Formulierung der Forschungsfragen</li> <li>Analyse von Fragestellungen</li> <li>Aufbau und Struktur</li> <li>Wissenschaftliches Schreiben</li> <li>Verfassen der Disposition</li> </ul>	
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen	
Empfohlene/verpflichtende	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche	
Fachliteratur	Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache	
Vorauss. lt. Lehrplan	M2-LV2	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses	

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung		
Titel des Moduls	Managementkompetenz	
Modul-Nummer & Kurz- name	M3	
Art des Moduls	Pflichtmodul	
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul	
ECTS-Anrechnungspunkte	8	
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M2	
Modulsprache	Deutsch	
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  strategische Konzepte einzuordnen und auf praktische Fragestellungen anzuwenden,  unterschiedliche Ansätze der Strategieentwicklung umzusetzen,  eine Unternehmensstrategie auf Basis von internen und externen Analysen auszuarbeiten,  Geschäftsmodelle im Gesundheitswesen zu klassifizieren,  strategische Fragestellungen zur Geschäftsmodellentwicklung zu ergründen und entsprechende Fragestellungen abzuleiten,  Business-Modelle zu optimieren und zu transferieren,  Unternehmensprozesse zu überprüfen und Verbesserungen vorzuschlagen,  Abläufe auf den unterschiedlichen Planungsebenen zu konzipieren,  die Prozess- und Ergebnisqualität mit spezifischen Methoden und Werkzeugen zu evaluieren.	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.	

Lehrveranstaltungsbo Titel der LV	Strategisches Management
	2
LV-Nummer & Kurzname	M3-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	den Strategiebegriff im Kontext der wirtschaftlichen Entwicklung einzustufen,
	die Phasen im Produktlebenszyklus zu formulieren,
Lernergebnisse	zwischen den unterschiedlichen Herangehensweisen der Strategieentwicklung zu differenzieren,
Lernergesinsse	verschiedene Strategieansätze auf praktische Fragestellungen abzuleiten,
	<ul> <li>basierend auf einem strategiespezifischen         Kennzahlensystem eine globale Unternehmensstrategie         auszuarbeiten,     </li> <li>Nachhaltigkeits- und CSR-Strategien in die</li> </ul>
Lehrinhalte	<ul> <li>Unternehmensstrategie zu integrieren.</li> <li>Aufgaben und Prinzipien des globalen strategischen Managements</li> <li>Strategieansätze und Globalisierung</li> <li>Five Forces</li> <li>Produkt-Markt-Matrix</li> <li>BCG-Matrix</li> <li>Produktlebenszyklus</li> <li>SWOT-Analyse</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene/verpflichtende Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M3-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsb	eschreibung
Titel der LV	Geschäftsmodelle im Gesundheitssektor und Life-Science Bereich
LV-Nummer & Kurzname	M3-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, entscheidende Faktoren zu benennen, die für die
	Kategorisierung von Geschäftsmodellen im Life-Science- Sektor ausschlaggebend wirken,
	Erfolgsfaktoren bezüglich ertragreicher Geschäftsmodelle zu beschreiben und zu bewerten,
	aufgrund von Revenue Streams Geschäftsmodelle zu kategorisieren,
Lernergebnisse	Vorteile zwischen Zukauf und interner Innovation bezüglich des strategischen Unternehmenswachstums zu vergleichen,
	den Life-Science- und Medizin-Bereich von anderen ökonomischen Sektoren zu unterscheiden und die Validität von Geschäftsmodell-Entscheidungen entsprechend zu evaluieren,
	<ul> <li> Business-Pläne zu beurteilen,</li> <li> Pipeline-Business-Modelle von Plattform-Business-Modellen zu unterscheiden und zu beurteilen, wie eine entsprechende Transformation für Unternehmen im Gesundheitsbereich initiiert werden könnte.</li> </ul>
Lehrinhalte	<ul> <li>Definition Life-Science-Sektor</li> <li>Geschäftsmodelle: die DNA des Unternehmens</li> <li>Erfolgsfaktoren bei Geschäftsmodellentwicklung im Life-Science-Sektor und im Bereich Medizin</li> <li>Typologie nachhaltiger Geschäftsmodelle</li> <li>Business-Plan</li> <li>Mergers &amp; Acquisitions</li> <li>Bewertung von Geschäftsmodellen</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbooks, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb.
Vorauss. lt. Lehrplan	M3-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Prozess- und Qualitätsmanagement
LV-Nummer & Kurzname LV-Art/Anwesenheitsform LV-Typ	M3-LV3 Pflichtlehrveranstaltung Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	standardisierte Prozessabläufe in Unternehmen zu erklären,
	den Einsatz von IT für das Prozesscontrolling zu begründen,
	<ul> <li> Anforderungen an die Prozesskontrolle aus standardisierten Prozessen abzuleiten,</li> </ul>
	den PDCA-Kreislauf als Basis für Qualität anzuwenden,
Lernergebnisse	eine funktionsorientierte von der prozessorientierten Sichtweise im Unternehmen zu unterscheiden sowie ihre jeweiligen Vor- und Nachteile zu erklären,
	die Prozesslandschaft und Prozesslandkarte für Unternehmen oder öffentliche Organisationen zu erstellen,
	Methoden der Termin- und Ablaufplanung, der Ressourcenplanung und des Prozessrisiko- und Prozessqualitätsmanagements anzuwenden,
	Prozessabläufe in Organisationen zu planen und zu optimieren,
	mit erlernten QM-Werkzeugen und -Methoden ein prozessorientiertes Qualitätsmanagement zu planen.
	Elemente bei der Planung des Prozessmanagements
	<ul> <li>Prozessplanung und Prozessmanagement</li> </ul>
	Prozesssteuerung, -reglung und -lenkung
Lehrinhalte	Prozess-Reporting
	Qualität und Qualitätsmanagement
	Qualitätskontrolle, -überprüfung und -sicherung     RDC4
	PDCA Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb.
Vorauss. lt. Lehrplan	M3-LV2
	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb;
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Managementkompetenz
LV-Nummer & Kurzname	M3-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	3
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus Modul 3 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus Modul 3.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M3-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Praktiken des Gesundheitsmanagements
Modul-Nummer & Kurz- name	M4
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	6
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	МЗ
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  die Gesundheitssysteme im DACH-Raum differenziert zu unterscheiden,  die Entwicklungsphasen von Medikamenten zu strukturieren und den entsprechenden Ablauf zu beurteilen,  Länder aufgrund unterschiedlicher Gesundheitsausgabenkonzepte zu vergleichen und Maßnahmen zu schlussfolgern,  gesundheitsökonomische Kennzahlen zu berechnen und ihre Bedeutung zu erläutern,  die weltweiten Zusammenhänge im Gesundheitswesen zu unterscheiden und Einflussgrößen auf nationale Gesundheitssysteme einzustufen,  die Bedeutung internationaler Gesundheitsorganisationen zu bewerten.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Instrumente des operativen Gesundheitsmanagements
LV-Nummer & Kurzname	M4-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	Ansätze der privaten Finanzierung, Steuerfinanzierung und das Sozialversicherungsprinzip von nationalen Gesundheitssystemen zu erklären,
	die obligatorischen Prozessverfahren vor einer Medikamentenzulassung in Europa zu erklären,
	den Anteil der Verwaltungsausgaben hinsichtlich der Gesamtausgaben im Gesundheitswesen zu berechnen,
Lernergebnisse	Typologien des Gesundheitswesens anhand der Dualität des Bismarck-Systems und des Beveridge-Systems zu unterscheiden,
	internationale Gesundheitssysteme anhand ambulanter Versorgung, Primary Care und fachärztlicher Versorgung gegenüberzustellen,
	<ul> <li>eine statistische Risiko-Evaluation für die drei Testphasen bei einer Medikamentenzulassung zu berechnen,</li> <li>den Anteil der Gesundheitsausgaben pro Kopf oder als Anteil des BIPs zu berechnen, um entsprechende internationale Vergleiche zu ziehen.</li> </ul>
	Vertiefungswissen Gesundheitssysteme
	Gesundheitssysteme: Bismarck vs. Beveridge
Lahrinhalta	Gesundheitssysteme im Vergleich
Lehrinhalte	<ul> <li>Kennzahlenvergleiche von Gesundheitssystemen</li> <li>Diskussion von Gerechtigkeits- und Nachhaltigkeitsfragen unter Berücksichtigung des BIPs</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M3-LV4
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Public und Global Health
LV-Nummer & Kurzname	M4-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	die historischen Entwicklungsphasen von Public Health zu im internationalen Kontext zu benennen,
	Bedeutung von Kausalität in der Epidemiologie zu erklären.
	Global Health als eine entscheidende Maßnahme internationaler Entwicklungspolitik zu erklären,
	die Indikatoren DALY und QALY anhand statistischer Daten zu berechnen,
Lernergebnisse	die Bedeutung internationaler Stiftungen und internationaler Organisationen für Global Health einzuschätzen,
	das Verhältnis zwischen Medizinethik und Public-Health- Ethik konzeptionell zu bestimmen,
	die Auswirkungen des Klimawandels und von Wirtschaftskrisen auf die Gesundheit einer Bevölkerung einzustufen,
	die Social Development Goals bei der Planung einer Global- Health- oder Public-Health-Kampagne als Erfolgsindikatoren zu nutzen und diese dementsprechend zu evaluieren.
	Public Health
	Soziale Ungleichheit und Gesundheit
Lehrinhalte	Public Health in historischer Perspektive
	Vertiefung in die Epidemiologie
	Global Health
	Global Health     Globale Krankenlast: DALY und QALY
	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M4-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Digitale Marktpräsenz
LV-Nummer & Kurzname	M4-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus Modul 4 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul 4.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M4-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Strategisches Controlling und Kennzahlen
Modul-Nummer & Kurz- name	M5
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	6
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M4
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	<ul> <li>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,</li> <li> die Bedeutung des Controllings für die Steuerung von Gesundheitseinrichtungen einzustufen,</li> <li> Methoden und Instrumente des Controllings zu differenzieren,</li> <li> ein Kennzahlensystem für einen Gesundheitsbetrieb zu entwickeln und die Elemente zu argumentieren,</li> <li> die Besonderheiten der Geschäftsprozesse im Gesundheitswesen einzustufen,</li> <li> unterschiedliche Arten der Kostenrechnung in Gesundheitseinrichtungen zu unterscheiden und zu berechnen,</li> <li> Kostenrechnungsmethoden auf das Gesundheitswesen zu transferieren.</li> </ul>
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen.

Lehrveranstaltungsb	eschreibung
Titel der LV	Strategisches und Operatives Controlling
LV-Nummer & Kurzname	M5-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	die Grundzüge des Controllings und Branchenspezifika für Einrichtungen des Gesundheitswesens zu beschreiben,
	Kennzahlensysteme zu benennen und zu beschreiben,
	den Einsatz von Controlling-Maßnahmen im Gesundheitssektor zu begründen,
Lernergebnisse	den Regelkreis des Controllings zu interpretieren,
	Instrumente und Arten des Controllings zu unterscheiden und zu vergleichen,
	Stärken und Schwächen des Kennzahlenansatzes in Gesundheitseinrichtungen einzuschätzen und zu argumentieren,
	ein Kennzahlensystem aus Sicht der Unternehmensführung von Gesundheitsbetrieben zusammenzusetzen.
	Aufgaben, Bereiche und Instrumente des Controllings
	Kennzahlensysteme im Gesundheitswesen
	<ul> <li>Normatives, operatives und strategisches Controlling</li> </ul>
	Leistungs-, Aufwands- und Ertragscontrolling
	Controlling Pyramide
Lehrinhalte	<ul> <li>Möglichkeiten der organisatorischen Einordnung des Controllings</li> </ul>
	Regelkreis des Controllings
	Controllinginstrumente
	Berichtswesen
	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook,
Lehr- und Lernformen	interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M4-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsb	eschreibung
Titel der LV	Kostenrechnungsmanagement
LV-Nummer & Kurzname	M5-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	die Prinzipien der Prozesskostenrechnung zu erläutern,
	Besonderheiten der Finanzierung im Gesundheitswesen für die Kosten- und Leistungsrechnung zu erklären,
	die Kostenstellenrechnung mit Pflegesätzen und Modulkalkulationen in Krankenhäusern zu veranschaulichen,
Lernergebnisse	die Kostenstellenrechnung innerbetrieblicher Leistungen (z.B. Labor, Röntgen,) zu berechnen,
	Kostenarten in Gesundheitseinrichtungen zu differenzieren,
	Teil- und Vollkostenrechnung zu vergleichen und zu beurteilen,
	die Bedeutung der Kostenrechnung im Gesundheitswesen im Verhältnis zur qualitativen Qualität in der Gesundheitsversorgung zu beurteilen,
	die betriebswirtschaftlichen Methoden der Kostenrechnung auf den Gesundheitsbereich zu übertragen.
	Methoden des Kosten- und Performance-Managements
	<ul> <li>Prozesskostenrechnung und -kalkulation in Gesundheitseinrichtungen</li> </ul>
	Allokations-, Komplexitäts- und Degressionseffekt
Lehrinhalte	Methoden der innerbetrieblichen Leistungsverrechnung
	Teil- und Vollkostenrechnung im Gesundheitswesen
	Target Costing und Life Cycle Costing
	<ul> <li>Strategisches Kosten- und Leistungs-Management</li> <li>Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook,</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts,
	Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M5-LV1
Prüfungsmethode und	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb;
Beurteilungskriterien	Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu
<b>J</b>	entnehmen

	Mark Landalia de St. Charles Sadon Construiti de la del
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Strategisches Controlling und
	Kennzahlensysteme
LV-Nummer & Kurzname	M5-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind
Lernergebnisse	Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul 5
	praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem
Lemmate	Modul 5.
	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche
Emplomene i demiceratur	Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M5-LV2
	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung
	Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an
	Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der
	Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit
	der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten
	Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen
	Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit
	der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Innovations- und Organisationsmanagement
Modul-Nummer & Kurz- name	M6
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	8
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M5
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  innovative Produkte und Dienstleistungen in Gesundheitsbetrieben zu entwickeln,  die Anwendung der Fail-Fast-Methode auf das Gesundheitswesen zu übertragen,  das Potenzial digitaler Innovationen in Gesundheitseinrichtungen einzuordnen,  Veränderungsprozesse in Gesundheitssystemen zu initiieren und zu begleiten,  die Bedeutung unterschiedliche Führungsstile für das Change Management zu unterscheiden und diese situationsspezifisch anzuwenden,  Organisationsentwicklung und Führung zu differenzieren und Entwicklungsmaßnahmen auf beiden Ebenen zu kreieren,  Instrumente der Organisationsdiagnose zu bewerten und mit diesen eine Basis für ein Organisationsentwicklungsprojekt zu schaffen,  Organisationsentwicklungsprozesse kompetent zu begleiten,  die Möglichkeiten der Selbstorganisation in Gesundheitseinrichtungen zu analysieren.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Innovationsmanagement
LV-Nummer & Kurzname	M6-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
·	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, wichtige Begriffe des Innovationsmanagement zu
	beschreiben, Konzepte des Innovationsmanagement zu verstehen,
Lernergebnisse	Entwicklungsschritte der industriellen Revolution anhand der technologischen und chronologischen Komplexität der Produktivitätssteigerung einzuordnen,
	die Ebenen des Innovationsmanagements zu identifizieren und zu vergleichen,
	unterschiedliche Konvergenzen digitaler Transformation zu interpretieren und zu vergleichen,
	die Fail-Fast-Methode einschätzen und in Unternehmen umsetzen,
	Innovationen aufgrund neuer Technologien in Unternehmen zu integrieren.
	<ul> <li>Status Quo Digitalisierung (inkl. Rückblick Entwicklungsschritte der industriellen Revolution)</li> </ul>
	<ul> <li>Charakteristika Digitaler Technologien (IoT, Big Data, KI, Blockchain etc.)</li> </ul>
Lehrinhalte	Digitale Transformation
	Innovationsstrategie
	<ul> <li>Innovationskultur</li> </ul>
	Innovationskompetenz
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M5-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Change Management
LV-Nummer & Kurzname	M6-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	Change Management zu interpretieren und in Unternehmen zu integrieren,
	die Anfänge des Change Managements zu erläutern,
Lernergebnisse	Beispiele für Einflussfaktoren auf das Change Management zu geben,
	organisationsexternen von organisationsinternen Entwicklungen zu unterscheiden,
	die Notwendigkeit von Veränderung einzuschätzen und zu argumentieren,
	Veränderung als Konstante und Begründung für Change Management zu verstehen und diesen Wandel im Unternehmen umzusetzen.
	Anfänge des Change Managements
	Fortentwicklung des Change Managements
	8 Phasen Modell nach John P. Kotter
	Treiber für den Wandel
Lehrinhalte	Organisationsexterne Entwicklungen
	Organisationsinterne Entwicklungen
	Sozial-, Sach-, Zeitdimension von Change Management
	Führungsstil und Change Management  The Control of the Contro
	<ul> <li>Transformatorische und transaktionale Führung</li> <li>Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M6-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Organisationsentwicklung und Agilität
LV-Nummer & Kurzname	M6-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	<ul> <li>verschiedene Modelle bezüglich Organisationsentwicklung zu differenzieren,</li> </ul>
	<ul> <li>Ziel und Zweckmäßigkeit der Organisationsentwicklung für ein Unternehmen zu formulieren,</li> </ul>
	Phasen der Organisationsentwicklung gegenüberzustellen und chronologisch zu ordnen,
Lernergebnisse	Methoden der Organisationsdiagnostik eigenständig zu entwickeln und diese aliquot des Verlaufs der chronologischen Phasen der Organisationsdiagnostik einzusetzen,
	unterschiedliche Praktiken der Organisationsentwicklung in Institutionen zu differenzieren und diese operativ umzusetzen,
	Veränderungen dezentraler Selbstorganisationsansätze in einer Organisation konzipieren und diese reorganisieren.
	<ul> <li>Definition und Einordnung von Organisationsentwicklung und Organisationsdiagnostik</li> </ul>
	<ul> <li>Ziele der Organisationsentwicklung und Organisationsdiagnostik</li> </ul>
Lehrinhalte	Phasen und Instrumente der Organisationsentwicklung
	Einfluss zunehmender Dynamik auf die interne Organisation
	<ul> <li>Ansätze zur Ermöglichung gesteigerter Veränderungs- und Innovationsfähigkeit durch neue Organisationsformen</li> </ul>
	Wege zur situationsspezifischen Transformation
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
Empfohlene Fachliteratur	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M6-LV2
-	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb;
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Innovations- und Organisationsmanagement
LV-Nummer & Kurzname	M6-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul 6 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul 6.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M6-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Digitale Gesundheit
Modul-Nummer & Kurz- name	M7
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	6
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M6
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  den digitalen Reifegrad von Gesundheitseinrichtungen einzuschätzen und entsprechende Maßnahmenvorschläge zu verfassen,  die Anwendbarkeit neuer Technologien in Gesundheitsorganisationen zu untersuchen und ihre Implementierung zu planen,  die Digitalisierung in Unternehmen des Gesundheitswesens voranzutreiben,  bei der Umsetzung von Digitalisierungsstrategien den Datenschutz und die DSGVO zu berücksichtigen,  unterschiedliche Datenbestände im Gesundheitswesen einzuschätzen und ihre Integration in Anwendungsprojekten zu veranlassen,  die Bedeutung der gesundheitssystemweiten Patient:innendokumentation zu bewerten und unterschiedliche Entwicklungsstufen zu bewerten,  die Möglichkeiten der Effizienzsteigerung durch digitale Tools in Gesundheitssystemen einzuschätzen und entsprechende Anwendungen zu empfehlen.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Digital Transformation des Gesundheitssektors
LV-Nummer & Kurzname	M7-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	die Grundlagen der gesellschaftlichen Transformation vom Industriekapitalismus zur Wissensgesellschaft zu benennen,
	die Wirkung der totalen Faktorenproduktivität im Gesundheitswesen zu erklären,
Lernergebnisse	die entscheidende Rolle von öffentlichen Organisationen im Rahmen der medizinischen Grundlagenforschung zu begründen,
	geopolitische und ökonomische Konstellationen im 21. Jahrhundert anhand der Ausgestaltung von Digitalisierung zu unterscheiden,
	den digitalen Reifegraf einer Gesundheitsorganisationen durch Nutzung des REDIT-Modells zu evaluieren,
	ein Digitalisierungsprojekt in einer Gesundheitsorganisation zu kontextualisieren, zu planen und umzusetzen.
	<ul> <li>Begriffsdefinition und Abgrenzung der Digitalisierung/digitale Transformation</li> </ul>
	Automatisierung und Arbeitsmarkt
	Von der Industrie- zur Wissensgesellschaft
Lehrinhalte	<ul> <li>Implementierungsebenen der digitalen Transformation im Gesundheitssektor</li> </ul>
	REDIT-Modell im Gesundheitswesen
	Vom Age of Computer zum Age of Al
	Tech-Firmen als Player im Gesundheitssektor
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M6-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Digital Health in praktischer Anwendung
LV-Nummer & Kurzname	M7-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	Vorgabe und Ziele der öffentlichen Hand im Rahmen von Digial Health zu begründen,
	<ul><li> die Bestandteile einer ePA (elektronischen Patient:innenakte) aufzuzählen,</li></ul>
	Datenquellen im Gesundheitsbereich den entsprechenden Datenkategorien zuzuordnen,
Lernergebnisse	gemeinsame europäische Praktiken im Datenmanagement im Gesundheitswesen auf Grundlage der DSGVO zu unterscheiden,
	die Anwendungsfelder Medikation, personalisierte Medizin, Prävention, Krankenhaus 4,0 und fallbezogener Kommunikation im Kontext von Digital Health zu unterscheiden,
	die Funktionalität von einrichtungsübergreifenden Patient:innendokumentationen zu beurteilen,
	eine Strategie bezüglich Datennutzung in der Telemedizin für Gesundheitsorganisationen zu entwickeln.
	Digitalisierung im Gesundheitssektor
	Digital Health und Big Data
Lahviahalta	Reifegradmodell im Bereich Digital Health
Lehrinhalte	Datenwelten im Gesundheitsbereich
	Anwendungsfelder von e-Health
	Paradigmenwechsel durch e-Health
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M7-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Digitale Gesundheit
LV-Nummer & Kurzname	M7-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul 7 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul 7.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M7-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Technologie- und Datenmanagement
Modul-Nummer & Kurz- name	M8
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	8
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M7
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  die statistischen Auswertungsmöglichkeiten unterschiedlicher Datentypen einzuordnen und entsprechende Methoden vorzuschlagen,  Data Science Projekte in Gesundheitseinrichtungen zu planen und zu integrieren,  die Anwendungsmöglichkeiten von Datensätzen einzuordnen und entsprechende Projekte zu gestalten,  die Möglichkeit der Digitalisierung von Prozessen zu analysieren und Umsetzungskonzepte zu kreieren,  das Potenzial automatischer Prozesse und Analysen zu ergründen und diesbezügliche Strukturen zu konzipieren,  die Chancen und Risiken der Anwendung von künstlicher Intelligenz zu beurteilen und zu argumentieren,  die Integration von künstlicher Intelligenz in Unternehmensprozessen des Gesundheitswesens zu planen,  Rahmenbedingungen für die Verwendung von künstlicher
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Intelligenz in Gesundheitsorganisationen zu gestalten. Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Data Science
LV-Nummer & Kurzname	M8-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	die Nutzpotenziale von Data Science für unterschiedliche Anwendungsbereiche zu benennen und dementsprechend zu erklären, welche Methoden von Data Science in einem gewissen Kontext genutzt werden sollten,
	die Nützlichkeit von Data Science zu begründen, um datengestützte Entscheidungen in Unternehmen zu erwirken,
Lernergebnisse	die Begriffe Big Data, Data Science, Data Analytics und Business Intelligence zu differenzieren,
	Datentypen zu unterscheiden und die adäquaten statistischen Verfahren zu identifizieren, die eine Bearbeitung und Analyse der Datentypen erlauben,
	über die Integration von Data Science in Unternehmen zu entscheiden,
	die Qualität von Datenbeständen anhand der Kategorien Volume, Variety, Velocity (bzw. zusätzlich anhand von Veracity, Value und Variability) zu bestimmen,
	ein Data-Science-Projekt anhand des CRIPS-DM-Modells aufzusetzen.
	Methoden von Data Science
	Datenbasierte Organisationsentwicklung
Lehrinhalte	Data Analytics – nach dem Modell von Bosch
	Integration von Data Science in Organisationen
	Prognosepotenziale von Data Science Konfliktmanagement
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M7-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Prozessdigitalisierung
LV-Nummer & Kurzname	M8-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	industriespezifische Potenziale der Prozessdigitalisierung aufzuzählen,
	zu begründen, warum die Implementierung von Prozessdigitalisierung einen entscheidenden Treiber der digitalen Transformation manifestiert,
Lernergebnisse	<ul> <li>Entscheidungsprozesse bei digitalen Prozessen zu modellieren,</li> </ul>
	Verfahren von Machine-Learning gegenüberzustellen und die Logiken von Decision Tree Learning zu skizzieren,
	Data Mining und Process Mining zu differenzieren,
	die Potenziale von Prozessdigitalisierung im Unternehmen zu evaluieren, indem die Nützlichkeit von Robotic Process Automation (RPA) beurteilt wird,
	die Digitalisierungsreife einer Organisation zu bewerten,
	eine Prozessdigitalisierungsstrategie zu definieren.
	Prozessdigitalisierung
	Einordnung und Modellierung digitalisierter Prozesse
	Theoretische Vertiefung in die Prozessdigitalisierung
Lehrinhalte	Data-Mining- und Machine-Learning-Verfahren
	Process Mining zur KI-gestützten Prozessdatenanalyse
	<ul> <li>Intelligente Prozessautomatisierung</li> <li>Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
Zom and Echnolinen	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M8-LV1
Driifungsmothada und	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb;
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu
Dear tenungskilterien	entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Big Data und Künstliche Intelligenz
LV-Nummer & Kurzname	M8-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	die technologischen Trends Big Data und künstliche Intelligenz zu erklären,
Lernergebnisse	die Chancen der Nutzung von k\u00fcnstlicher Intelligenz vor dem Hintergrund zu begr\u00fcnden, den aktuelle Herausforderungen (Klimawandel, demografischer Wandel, personalisierte Dienstleistungen) implizieren,
	Entscheidungen zu treffen, welche Methoden und Ansätze der künstlichen Intelligenz sich für welche Zwecke anwenden lassen,
	unterschiedliche Machine-Learning-Systeme zu differenzieren,
	Supervised Learning, Unsupervised Learning, Reinforcement Learning zu unterscheiden,
	die Umsetzung eines KI-Projekts im eigenen Unternehmen zu planen,
	die Auswirkungen von Policy Setting bezüglich unterschiedlicher Datenregime auf die Entwicklung von künstlicher Intelligenz zu bestimmen.
	Begriffsdefinition Big Data und künstliche Intelligenz
	Forschungsansätze zur künstlichen Intelligenz
Lehrinhalte	<ul> <li>Einsatz von künstlicher Intelligenz als Unterstützung bei gesellschaftlichen Herausforderungen</li> </ul>
	Fallstudien künstliche Intelligenz
	Chancen und Risken von KI im internationalen Kontext
	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M8/9-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Technologie- und Datenmanagement
LV-Nummer & Kurzname	M8-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul 8.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul 8.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M8-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

# Modul 9a/10a

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Gesundheitsmanagement im gesellschaftlichen Kontext
Modul-Nummer & Kurz- name	M9a/M10a-M1
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	8
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M8
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  die Notwendigkeit von Lobbying und spezifischer Ansprache von Stakeholdern für Projekte im Gesundheitswesen zu überprüfen und zu argumentieren,  unterschiedliche Zielgruppen mit passgenauen Kommunikationsstrategien anzusprechen,  die Interessen einer Organisation im Gesundheitssystem zu vertreten und entsprechend Stakeholder zu managen,  die Bedeutung der CSR für Einrichtungen des Gesundheitswesens zu bewerten,  Konzepte für die Nachhaltigkeitsoptimierung von Gesundheitsorganisationen zu planen,  Kennzahlen zur Corporate-Social-Responsibility und für Sozialmanagementsysteme zu berechnen und einzuordnen,  das Potenzial von Gesundheitsförderungsmaßnahmen im Unternehmen einzuschätzen und entsprechende Maßnahmen zu planen,  das Gesundheitsmanagement einer Organisation zu analysieren und zu optimieren,  gesundheitsförderndes Knowhow in die Optimierung von Arbeitssituationen einfließen zu lassen.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Public Affairs im Gesundheitswesen
LV-Nummer & Kurzname	M9a/M10a-M1-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, internationale Kennzahlen bezüglich der Qualität nationaler
	Gesundheitssysteme aufzuzählen,
	den Aufbau von Compliance-Mechanismen in Gesundheitsorganisationen zu begründen,
	eine Umfeld-Recherche durchzuführen, um die entscheidenden Stakeholder einer Gesundheitsorganisation zu identifizieren,
Lernergebnisse	Public Affairs und Lobbying voneinander abzugrenzen.
	nationale und internationale Rechtslagen (vor allem im EU- Raum) bezüglich Lobbying und Public Affairs zu unterscheiden.
	Kommunikationsstrategie bezüglich unterschiedlicher Stakeholdergruppen zu entwickeln,
	Tools bezüglich Stakeholder-Management entsprechend den institutionellen Bedürfnissen zu nutzen,
	die Interessen einer Gesundheitsorganisation in einem institutionellen Polity-Umfeld zu vertreten.
	Public Affairs vs. Lobbying
	Korporatismus
	Public Affairs als Managementaufgabe
Lehrinhalte	<ul> <li>Regulierung von Lobbying und Interessensvertretung in der EU</li> </ul>
	Messbares Stakeholder-Management im Gesundheitswesen
	Compliance
	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
Empfohlana Fachlitaratur	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Empfohlene Fachliteratur	M8-LV3
Vorauss. lt. Lehrplan	
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Sustainabilitymanagement
LV-Nummer & Kurzname	M9a/M10a-M1-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,
	zentrale Bestandteilte einer Corporate-Social-Responsibility- Strategie zu benennen,
	kritische Social Development Goals aufzuzählen,
	Folgewirkungen des Klimawandels zu erklären,
Lernergebnisse	die Corporate-Social-Responsibility-Strategie einer Organisation auf die einzelnen Funktionsbereiche eines Unternehmens hin abzuleiten und in Teilstrategien zu übersetzen,
	unterschiedliche ISO-Zertifikate hinsichtlich der Zertifizierung von Umweltmanagementsystemen bzw. CSR und Sozialmanagementsystemen zu unterscheiden,
	erweitertes Stakeholder-Management unter der Perspektive des Umweltgedankens zu strukturieren,
	die Corporate-Social-Responsibility-Strategie einer Organisation durch Nutzung von methodischen Ansätzen zu entwickeln.
	<ul> <li>Sustainability-Management vor dem Hintergrund der Ressourcenfrage und der Klimakatastrophe</li> </ul>
	Nachhaltige Entwicklung
Lehrinhalte	Vom Umweltschutz zur Nachhaltigkeit
	Corporate-Social-Responsibility
	Organisation von Sustainability-Management
	Integration von Nachhaltigkeit in einzelne Funktionsbereiche
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive
	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9a/M10a-M1-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Gesundheitsförderung und Gesundheitspsychologie
LV-Nummer & Kurzname	M9a/M10a-M1-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	<ul> <li>Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,</li> <li> Grundlegende Begriffe der Gesundheitsförderung und - psychologie zu benennen und einzuordnen,</li> <li> die Bedeutung der Selbstwirksamkeit für die Gesundheit zu begründen,</li> <li> Gesundheitsförderndes Generationenmanagement am Beispiel der Generation Y erklären,</li> <li> Maßnahmen zum psychologischen Detachment auszuwählen und umzusetzen,</li> <li> Methoden des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zu unterscheiden und ihre Anwendung situationsspezifisch zu empfehlen,</li> <li> Arbeitssituationen zu bewerten und Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit auszuwählen,</li> <li> einen Plan für ein betriebliches Gesundheitsförderungsprojekt zu erstellen,</li> </ul>
	<ul> <li>gesundheitspsychologische Aspekte in ihren Arbeitsalltag zu integrieren.</li> <li>Gesundheitspsychologie</li> <li>Boundary Management</li> </ul>
	Betriebliche Gesundheitsförderung
	Projektmanagement
Lehrinhalte	Instrumente des betrieblichen Gesundheitsmanagements
	Gesunde Führung
	Generationenmanagement
	<ul> <li>Neue Arbeitswelt und Umgang mit Autonomie</li> <li>Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos,
	Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9a/M10a-M1-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Gesundheitsmanagement im gesellschaftlichen Kontext
LV-Nummer & Kurzname	M9a/M10a-M1-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus M9a/M10a-M1 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus M9a/M10a-M1.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M9a/M10a-M1-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

#### Modul 9b/10b

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Digitale Führung
Modul-Nummer & Kurz- name	M9b/M10b-M1
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	8
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M8
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  die situationsspezifische Anwendung unterschiedlicher Führungsstile einzuordnen und umzusetzen,  ein Konzept zur Weiterentwicklung von Führungskompetenzen im Unternehmen zu entwickeln,  die Kommunikation in Gesundheitseinrichtungen zu reflektieren und zu optimieren,  die Chancen und Risiken für Führungskräfte durch digitale Möglichkeiten zu bewerten,  digitale Führungskonzepte zu planen und zu evaluieren,  den digitalen Kulturwandel in Organisationen zu strukturieren,  das Talentmanagement als wesentliche Komponente der Führungskräfteentwicklung zu argumentieren und zu gestalten,  Programme zur Führungskräfteentwicklung zu erstellen und umzusetzen.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Leadership and Social Skills
LV-Nummer & Kurzname	M9b/M10b-M1-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  die Entwicklung der Kompetenzen von Führungskräften zu interpretieren,  erfolgreich zu delegieren,  zwischen Aufgaben und Rollen einer Führungskraft zu differenzieren,  Fach-, Methoden- von Sozialkompetenzen zu unterscheiden,  den Person-Job Fit zu diagnostizieren,  die Führung von Mitarbeiter:innen einzuschätzen und diese gegebenenfalls zu verbessern,  die Techniken einer kooperativen Gesprächsführung anzuwenden und zu optimieren.
Lehrinhalte	<ul> <li>Management vs. Leadership</li> <li>Zusammenhang von Macht und Führungsstilen</li> <li>Aufgaben und Rollen einer Führungskraft</li> <li>Führungskompetenzen</li> <li>Positive Leadership</li> <li>Stärkung Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen</li> <li>Mitarbeiter:innen- und Teamführung</li> <li>Gesprächsführung</li> <li>Konfliktmanagement</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M8-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Digital Leadership
LV-Nummer & Kurzname	M9b/M10b-M1-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  die Ansprüche an Führungskräfte im Zuge der Digitalisierung zu beurteilen,  die Begrifflichkeit "Digital Leadership" zu beurteilen und im Zusammenhang mit der digitalen Transformation einzuschätzen,  verschiedene digitale Leadership-Kompetenzen zu unterscheiden,  die Herausforderung der Führung unter Berücksichtigung von New Work zu erkennen,  die Anforderungen an Führungskräfte, insbesondere auch im Veränderungsprozessen oder durch Arbeit 4.0 zu erkennen,  Methoden bzw. Kernelemente der Führung von digitalen Teams einzustufen und zu vergleichen,  die Förderung des digitalen Kulturwandels zu strukturieren.
Lehrinhalte	<ul> <li>Herausforderungen der Digitalisierung für Führungskräfte</li> <li>Auswirkung der Digitalisierung auf die Führung</li> <li>Elemente des Digital Leadership</li> <li>Digital Mindset</li> <li>Arbeitswelt 4.0</li> <li>Führungsinstrumente 4.0</li> <li>Führung von digitalen Teams</li> <li>Förderung des digitalen Kulturwandels</li> </ul>
Lehr- und Lernformen Empfohlene Fachliteratur	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9b/M10b-M1-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Leadership Development
LV-Nummer & Kurzname	M9b/M10b-M1-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  Führungskompetenzen und deren Weiterentwicklung als Erfolgsfaktor für Unternehmen zu erläutern,  wesentliche Führungskompetenzen im Change zu erklären,  Potenziale von Talenten zu differenzieren,  Kompetenzen und Potenziale zu diagnostizieren,  Potenzialträger unter den Mitarbeiter:innen zu identifizieren,  die Führungsansätze des Managements im Change zu optimieren,  ein Führungskräfteentwicklungsprogramm auszuarbeiten.
Lehrinhalte	<ul> <li>Aktuelle Anforderungen an Führungskräfte</li> <li>Weiterentwicklung von Führungskompetenzen</li> <li>Emotionale Intelligenz und Resilienz</li> <li>Führung und Führungskompetenzen im Change</li> <li>Diagnostik im Leadership Development</li> <li>Growth Mindset und systemische Haltung</li> <li>Methoden zur Weiterentwicklung von Führungskräften</li> <li>Leadership Programme</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9b/M10b-M1-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Digitale Führung
LV-Nummer & Kurzname	M9b/M10b-M1-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul M9b/M10b-M1 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul M9b/M10b-M1.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M9b/M10b-M1-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

#### Modul 9c/10c

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Digitales Human Resource Management
Modul-Nummer & Kurz- name	M9c/M10c-M1
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	8
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M8
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  den Beitrag des Human Resource Managements zur Unternehmensstrategie zu argumentieren,  einzuschätzen, wie das HR-Management zu Wettbewerbsvorteilen beitragen kann,  Personalbeschaffung, -einsatz und -entwicklung zu planen und entsprechende Konzepte umzusetzen,  die Möglichkeiten der Digitalisierung im HR-Management zu bewerten und Optimierungspotenziale zu nutzen,  die Automatisierung von Recruiting- und Onboardingprozessen zu planen und die Umsetzung zu begleiten,  die datengestützte Steuerung des HR- und Organisations-Managements einzustufen und zu gestalten,  bei der Umsetzung von People Analytics, Datenschutzrichtlinien und die DSGVO zu beachten.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Human Resource Management
LV-Nummer & Kurzname	M9c/M10c-M1-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  personalwirtschaftliche Aufgaben zu beschreiben,  Konflikte innerhalb der Gruppe zu lösen und die Bedeutung der Individualmoral der Führungskräfte zu erkennen und zu erklären,  die Korrelation von Persönlichkeit und Führung zu bestimmen,  HR aus einem strategischen Blickwinkel zu analysieren.  den Beitrag des Personalwesens zum Unternehmenserfolg zu beurteilen,  die Bedeutung von strategischen HR-Management für die Unternehmenspolitik und -ergebnisse zu erklären und Wettbewerbsvorteile dadurch kreieren,  Personalbestand, -beschaffung und -einsatz zu planen.
Lehrinhalte	<ul> <li>Stellenwert der Personalwirtschaft</li> <li>Strategisches HR-Management</li> <li>Personalplanung, -bedarf, -beschaffung, -einsatz</li> <li>Personalentlohnung und -kosten</li> <li>Personalfreistellung</li> <li>Personalverwaltung und -controlling</li> <li>Individuum und Organisation</li> <li>Gruppe und Organisation</li> </ul>
Lehr- und Lernformen Empfohlene Fachliteratur	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
•	M8-LV3
Vorauss. lt. Lehrplan Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Digital Recruiting und Onboarding
LV-Nummer & Kurzname	M9c/M10c-M1-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  die Gestaltung digitaler Recruiting Strategien zu beurteilen.  datenbasiertes Recruiting zu strukturieren,  Ansätze und Methoden des virtuellen Onboardings zu unterscheiden,  die Nutzung moderner Technologien im Recruiting und Onboarding zu analysieren,  die Möglichkeiten des Online-Assessment einzustufen.  den digitalen Recruiting-Prozess sowie die Recruiting- und Onboarding-Aktivitäten aus der Unternehmensstrategie abzuleiten,  die Anwendungsfelder von Chatbots im Recruiting und Onboarding zu beurteilen,  Einsatzmöglichkeiten zur Automatisierung des digitalen Onboardings und Einsatz von Onboarding Software zu planen.
Lehrinhalte	<ul> <li>Gestaltung digitaler Recruiting Strategien</li> <li>Datenbasiertes Recruiting</li> <li>Nutzung moderner Technologien im Recruiting und Onboarding</li> <li>Online-Assessment</li> <li>Chatbots im Recruiting und Onboarding</li> <li>Ansätze und Methoden des virtuellen Onboardings</li> <li>Automatisierung des digitalen Onboardings und Einsatz von Onboarding Software</li> </ul>
Lehr- und Lernformen Empfohlene Fachliteratur	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9c/M10c-M1-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	People Analytics
LV-Nummer & Kurzname	M9c/M10c-M1-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  Anwendungsbeispiele des People Analytics zu beschreiben und deren Erfolgsfaktoren zu erklären,  Begriffe, wie HR-Analytics, -Reporting und -Controlling zu unterscheiden und deren Bedeutung gegenüberzustellen,  die Entwicklungsstufen des People Analytics zu differenzieren,  Erfolgschancen von Entscheidungen bei der Umsetzung von People Analytics zu überprüfen und einzuschätzen,  die Einhaltung der DSGVO zu beurteilen und Verbesserungsmaßnahmen zu empfehlen,  eine Mitarbeiter:innen-Befragung zu planen und umzusetzen,  Systeme zur datengestützten Führung zu konzipieren und die Führungskräfteentwicklung zu digitalisieren.
Lehrinhalte	<ul> <li>Digitalisierung des HR Managements</li> <li>People Analytics vs. HR Controlling</li> <li>Anwendungsbereiche</li> <li>Implementierung</li> <li>Herausforderungen und Erfolgsfaktoren bei der Umsetzung</li> <li>Ethische und datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen</li> <li>Beispiele und Erfolgsgeschichten</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	M9c/M10c-M1-LV2  Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Digitales Human Resource Management
LV-Nummer & Kurzname	M9c/M10c-M1-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul M9c/M10c-M1 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul M9c/M10c-M1.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M9c/M10c-M1-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

#### Modul 9d/10d

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Technologie- und Wissensmanagement
Modul-Nummer & Kurz- name	M9d/M10d-M1
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	8
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	M8
Modulsprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,  die richtigen Software- und Cloudlösungen für besondere Unternehmensanwendungen zu identifizieren und vorzuschlagen,  agile Vorgehensweisen bei der Entwicklung von Softwarelösungen situationsspezifisch zu empfehlen und umzusetzen,  das Wissensmanagement eines Unternehmens strukturiert zu analysieren,  eine Optimierungs- und Umsetzungsstrategie für das Wissensmanagement zu entwickeln,  den Transfer des Wissensmanagements zu einem digitalen Wissensmanagementsystem zu gestalten und zu begleiten,  organisationsspezifische Entscheidungen bei der Ausrichtung und Implementierung eines Wissensmanagementsystems zu treffen.
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Digital Technology Management
LV-Nummer & Kurzname	M9d/M10d-M1-LV1
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  Cloud-Architekturen zu unterscheiden,  die Funktion von Frameworks zu erklären,  Cloud-Management operativ auszuführen, in dem entsprechende Cloud-Pakete (SaaS, IaaS oder PaaS) gewählt werden,  Entscheidungskriterien bezüglich des Einsatzes von Standardsoftware und Individualsoftware gegenüberzustellen,  die Nützlichkeit agiler Software-Entwicklungsmethoden zu beurteilen,  agile Projekte hinsichtlich Extreme Programming, Scrum, Design Thinking methodisch zu planen, umzusetzen und durchzuführen.
Lehrinhalte	<ul> <li>Cloudbasierte IT-Services</li> <li>Cloud-Architekturen</li> <li>Cloud-Management</li> <li>Standardsoftware als Baustein der Digitalisierung</li> <li>Agile Entwicklung und agiles Projektmanagement</li> <li>Frameworks</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M8-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsb Titel der LV	Wissensmanagement
	-
LV-Nummer & Kurzname	M9d/M10d-M1-LV2
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  den Wissensbegriff zu erläutern und zu differenzieren,  unterschiedliche Dimensionen des Managements von Wissen und die Kernprozesse des Wissensmanagements zu beschreiben,  Wissensmanagement Schritt für Schritt zu strukturieren und zu erläutern,  Kommunikationsmedien für Wissensmanagement zu differenzieren und adäquat einzusetzen,  Erfolgsfaktoren von Wissensmanagementprojekten anzuführen und zu beschreiben,  ausgewählte Methoden von Wissensmanagement zu erläutern und anzuwenden,  die Umsetzung von persönlichem Wissensmanagement zu skizzieren und anzuwenden,  Strategien und Prinzipien von Wissensmanagement zu beschreiben und umzusetzen.
Lehrinhalte	<ul> <li>Wissensformen</li> <li>Wissen managen</li> <li>Methoden und Instrumente</li> <li>Erfolgsfaktoren</li> <li>Persönliches Wissensmanagement</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9d/M10d-M1-LV1
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Digitalisierung des Wissensmanagements
LV-Nummer & Kurzname	M9d/M10d-M1-LV3
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreicher Absolvierung der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage,  die Begriffe und Konzepte der Epistemologie zu benennen,  die Funktionsweise eines künstlichen neuronalen Netzes darzustellen,  die Falsifkationstheorie von Popper zu erklären und diesbezüglich die Wirkweise von Feedbackdaten im Hinblick auf KI-Systeme gegenüberzustellen,  den Einsatz von Wissensmanagementtools in Unternehmen zu begründen,  Funktion und Nützlichkeit von Wissensmanagementsystemen zu differenzieren,  über die Investition in konkrete  Wissensmanagementsysteme in Unternehmen anhand individueller Bedürfnisse zu entscheiden,  den Einsatz von Wissensmanagementsystemen in Organisationen zu planen und zu optimieren.
Lehrinhalte	<ul> <li>Epistemologie</li> <li>Wissensmanagementtools</li> <li>Groupware</li> <li>Social Software</li> <li>Dokumenten-Management-Systeme</li> <li>Content-Management-Systeme</li> <li>Künstliche Intelligenz: Expertensysteme und Agentensysteme</li> <li>Künstliche neuronale Netze</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb
Vorauss. lt. Lehrplan	M9d/M10d-M1-LV2
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Festlegung durch die wissenschaftliche Leitung im Lehrbetrieb; Informationen zu den Prüfungsformen sind der Prüfungsordnung zu entnehmen

Lehrveranstaltungsbeschreibung	
Titel der LV	Modulprojektarbeit: Technologie- und Wissensmanagement
LV-Nummer & Kurzname	M9d/M10d-M1-LV4
LV-Art/Anwesenheitsform	Pflichtlehrveranstaltung
LV-Typ	Asynchrone Online-Lehrveranstaltung
ECTS-Anrechnungspunkte	2
LV-Sprache	Deutsch
Lernergebnisse	Nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung sind Studierende in der Lage, die erlernten Inhalte aus dem Modul M9d/M10d-M1 praxisorientiert anzuwenden.
Lehrinhalte	Die Lehrinhalte orientieren sich am erlernten Wissen aus dem Modul M9d/M10d-M1.
Lehr- und Lernformen	Selbstorganisiertes Lernen anhand von Skripten, Interactive Textbook, interaktive Lernzusammenfassungen, Videos, Kontrollfragen, Podcasts, Audiozusammenfassungen
Empfohlene Fachliteratur	Festlegung der Pflichtlektüre im laufenden Lehrbetrieb. Einheitliche Angabe von Literatur/Zitierweise/gendergerechter Sprache
Vorauss. lt. Lehrplan	M9d/M10d-M1-LV3
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses

MBA Gesundheitsmanagement und Digital Health

#### Modul 11

Modulbeschreibung	
Titel des Moduls	Master-Thesis und Masterprüfung
Modul-Nummer & Kurz-Name	M11
Art des Moduls	Pflichtmodul
Modul-Typ	Asynchrones Online-Modul
ECTS-Anrechnungspunkte	15
Voraussetzungen laut Lehrplan (falls zutreffend)	Positive Bewertung aller vorangegangenen Lehrveranstaltungen bzw. Module
Modulsprache	Deutsch
	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage,
	Forschungsfragen in strukturierter und den Kriterien guter wissenschaftlicher Praxis entsprechender Form theoretisch zu analysieren und mit wissenschaftlichen Methoden zu untersuchen,
Lernergebnisse	eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit auf Masterniveau zu verfassen,
Lernergebnisse	die Ergebnisse in schriftlicher Form empirisch und theoretisch begründet darzustellen und diese zu präsentieren und zu verteidigen,
	Fragen über Querverbindungen des Themas der Masterarbeit zu relevanten Fächern des Studienplanes und über sonstige studienplanrelevante Inhalte zu beantworten und zu reflektieren.
	Abfassen der Masterarbeit
	Kriterien guter wissenschaftlicher Praxis
Lehrinhalte	Präsentation und Verteidigung der Masterarbeit
Lemmate	<ul> <li>Prüfungsgespräch über Querverbindungen des Themas der Masterarbeit zu relevanten Fächern des Studienplanes</li> </ul>
	Prüfungsgespräch über sonstige studienplanrelevante Inhalte
Duitsungamathedayund	Vorlage der Masterarbeit und mündliche Abschlussprüfung Leistungsbeurteilung: 100 Prozentpunkte, schriftliche Ausarbeitung idR zwischen 20.000 und 27.000 Wörtern Beurteilungskriterien: Aufgabenspezifische Anforderungen an Struktur
Prüfungsmethode und Beurteilungskriterien	und Umfang der Problemlösung, Verständlichkeit der Lösungs- und Ergebnisdarstellung, Umfang der Problemidentifikation und Problemcharakterisierung, Vollständigkeit der erarbeiteten Fälle, Detaillierungsgrad der erarbeiteten Lösungen, Einhaltung der Kriterien des wissenschaftlichen Schreibens, Berücksichtigung der Formalkriterien, Vollständigkeit der Quellenverweise und des Literaturverzeichnisses